

Checkliste: Vorbereitungen im Heimatland

- 1. Arbeitsbeginn planen**

Planen Sie Ihren Arbeitsbeginn und sprechen Sie die Termine frühzeitig mit Ihrem (Gast-) Institut oder Ihrem/Ihrer akademische/n Betreuer/in ab.
- 2. Welcome Center an der Philipps-Universität Marburg kontaktieren**

Bitte füllen Sie das [Anmeldeformular](#) auf der Webseite des Welcome Centers aus. Ihre Anmeldung erlaubt es uns, Sie bestmöglich bei der Vorbereitung Ihres Forschungsaufenthaltes zu unterstützen.
- 3. Beantragung eines Visums (auch für miteinreisende Familienmitglieder)**

Für die Einreise nach Deutschland benötigen Wissenschaftler*innen und begleitende Familienmitglieder aus Nicht-EU/EWR-Staaten in der Regel ein Visum. Das Visum sollten Sie so früh wie möglich bei der Deutschen Botschaft oder einem Deutschen Konsulat in Ihrem Heimat- oder Aufenthaltsland beantragen. Bitte erkundigen Sie sich direkt bei der zuständigen deutschen Auslandsvertretung, welche Unterlagen vorgelegt werden müssen. Die Adressen der deutschen Auslandsvertretungen finden Sie auf der [Webseite des Auswärtigen Amtes](#). Beantragen Sie auf keinen Fall ein Schengen-Visum, wenn Sie einen längeren Forschungsaufenthalt in Deutschland planen. Ein Schengen-Visum erlaubt nur einen kurzfristigen Aufenthalt von bis zu drei Monaten und kann grundsätzlich nicht verlängert werden; nach Ablauf der Visumsgültigkeit müssen Sie ausreisen. Informationen: [EURAXESS Deutschland](#)
- 4. Wohnungssuche in Marburg**

Bitte kümmern Sie sich frühzeitig um eine Unterkunft für sich (und Ihre Familie), möglichst mehrere Monate vor Beginn Ihres Forschungsaufenthaltes. Wir empfehlen Ihnen, die Informationen des Welcome Centers zur Wohnungssuche in Marburg sorgfältig durchzulesen. Wir unterstützen Sie sehr gerne bei der Wohnungssuche in Marburg. Allerdings können wir nicht garantieren, dass wir ein Zimmer/eine Wohnung für Sie in Marburg finden. Insbesondere zu Beginn der Semester (März/April, September/Oktober) ist der Wohnungsmarkt in Marburg angespannt.
- 5. Krankenversicherung und weitere Versicherungen**

Ein ausreichender Krankenversicherungsschutz ist in Deutschland verpflichtend für ausländische Forschende und begleitende Familienmitglieder für den kompletten Zeitraum des Aufenthaltes in Deutschland. Wir empfehlen Ihnen, sich **bereits vor der Einreise** nach Deutschland über Versicherungsanbieter und deren Leistungen zu informieren und die Anbieter zu vergleichen.

Für die Erteilung einer Aufenthaltserlaubnis für einen längeren Aufenthalt in Deutschland benötigen Sie einen Krankenversicherungsnachweis (eine Reisekrankenversicherung ist in diesem Fall nicht ausreichend). Es ist außerdem ratsam, eine Haftpflichtversicherung für Ihren Aufenthalt in Deutschland abzuschließen. Weiterführende Informationen finden Sie auf der Webseite von [EURAXESS Deutschland](#).

6. Kinderbetreuung/Schulen

Bitte informieren Sie sich bereits im Heimatland über Kinderbetreuungseinrichtungen und Schulen in Marburg. Auf der [Webseite des Familienservice](#) an der Philipps-Universität Marburg finden Sie einen Überblick über die verschiedenen Kinderbetreuungseinrichtungen und Schulen. Teilen Sie uns möglichst früh mit, ob Sie Bedarf an Kinderbetreuung haben und in welchem Umfang Sie die Betreuung benötigen und wir werden versuchen, Sie bestmöglich zu unterstützen.

7. Wichtige Dokumente für Ihren Aufenthalt in Deutschland

Stellen Sie alle [wichtigen Dokumente](#) zusammen, die Sie für Ihren Aufenthalt in Deutschland benötigen.

8. Nützliche Webseiten zur Vorbereitung des Forschungsaufenthaltes in Marburg

- [Webseite des Welcome Centers](#)
- [EURAXESS Deutschland](#)
- [Research in Germany](#)
- [Make it in Germany](#)

9. Ausreichend Geld für die Anfangszeit in Marburg

Direkt nach Ihrer Ankunft in Marburg werden erste finanzielle Ausgaben auf Sie zukommen (zum Beispiel die Zahlung der ersten Monatsmiete und Mietkaution oder die Gebühren für die Beantragung der elektronischen Aufenthaltserlaubnis, bei Immatrikulation an der Philipps-Universität Marburg: Zahlung des [Semesterbeitrags](#)). Bitte seien Sie darauf vorbereitet und erkundigen Sie sich gegebenenfalls im Vorfeld, wann Sie Ihre erste Stipendienauszahlung beziehungsweise Ihr erstes Gehalt erhalten.

Nach Ihrer Ankunft in Marburg

10. Eröffnung eines Bankkontos

Wenn Sie länger in Deutschland bleiben, regelmäßig Gehalt oder ein Stipendium beziehen und Miete bezahlen müssen, ist es sinnvoll, ein Girokonto bei einer deutschen Bank zu eröffnen. Um ein Konto zu eröffnen, benötigen Sie einen gültigen Reisepass oder Personalausweis und die Meldebestätigung des Einwohnermeldeamtes.